

Quellennachweis:

Aus: Echo am Sonntag, Tageszeitung im Landkreis Göttingen, Ausgabe vom 29.05.2021,  
Text: Redaktion (red)

# LEADER wird neu aufgestellt

## Projektbewerbungen für die nächste Antragsrunde bis zum 1. September 2021

**Göttingen** (red). In der im vergangenen Jahr abgelaufenen Förderphase standen 2,4 Millionen Euro LEADER-Mittel für die Region Osterode zur Verfügung. Dieses Geld ist bereits fest für Projekte verplant, die sich noch in der Umsetzung befinden oder bereits abgeschlossen sind. Für Interessenten an der nächsten Runde bleibt noch bis zum 21. September Zeit, um sich um Mittel aus EU-Töpfen zu bewerben.

Frank Uhlenhaut, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region, berichtet: „Wir freuen uns sehr, dass wir bereits 30 Projekte mit LEADER fördern konnten und dabei häufig ehrenamtliche Vereine und Verbände unterstützt haben. So leistet es auch einen Beitrag für das so wichtige Ehrenamt vor Ort“.

Die nächste Förderphase wird voraussichtlich erst im Jahr 2023 starten. Erfreulicherweise steht nun aber fest, dass ausgewählte LEADER-Regionen in Niedersachsen von den sogenannten Übergangsmitteln profitieren. Dazu ge-

hört auch die LEADER-Region Osterode, die für die Übergangsphase 2021/22 380.000 Euro EU-Mittel zusätzlich erhält. „Hiermit können wir weitere Projekte, die den ländlichen Raum im Harz stärken, finanziell unterstützen“ so Uhlenhaut weiter. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass das Projekt in das Regionale Entwicklungskonzept (REK) mit vier Handlungsfeldern passt.

### Jetzt bewerben

Bewerbungen für die nächste Antragsrunde werden vom Regionalmanagement der LEADER-Region Osterode bis zum 1. September entgegengenommen. Es wird empfohlen frühzeitig mit dem Regionalmanagement Kontakt aufzunehmen, um die Förderfähigkeit zu prüfen und umfassend über die Förderbedingungen zu informieren. Über die Aufnahme in die Förderung entscheidet schließlich die LAG. Kommunale Vertreter sowie Wirtschafts- und Sozialpartner beraten regelmäßig über die Vergabe der



Alle zufrieden: Auch für den Meierhof in Hattorf gab es im letzten Jahr schon mal Mittel aus der Leader Förderung der Europäischen Union.

Foto: Petra Bordfeld

Mittel. Projekte von Vereinen und Kommunen werden in der Regel mit einer 80 prozentigen Förderung unterstützt, private Projektträger erhalten 60 Prozent.

Um auch ab 2023 als LEADER-Region dabei sein zu können, muss das REK neu aufgestellt werden. Anja Kreye erläutert: „Das Besondere dabei ist, dass die Menschen vor Ort den Entwicklungsprozess mitgestalten können.“ Der Prozess mit

Bürgerbeteiligung startet voraussichtlich im Spätsommer/Herbst. „Auch hier sind Projektideen herzlich willkommen“ so Kreye.

### Der Kontakt

LEADER-Regionalmanagement  
Region Osterode am Harz, Herzberger Straße 5, 37520 Osterode,  
05522/960-4425, kreye@landkreisgoettingen.de.